

Anleitung zur Bestellung des Probenmaterials durch den Schlachtbetrieb

Betriebe, welche die «Vereinbarung zur Teilnahme am DNA-Herkunfts-Check von Schweizer Fleisch» unterschrieben haben, können unter www.proviande.ch/dnamaterial die benötigten Materialien für den DNA-Herkunfts-Check bestellen.

Den genauen Prozess und die benötigten Materialien besprechen die Proviande-Mitarbeiter gerne mit Ihnen persönlich. Für die Referenzbeprobung im Schlachtbetrieb, welche durch den teilnehmenden Schlachtbetrieb selber vorgenommen werden kann, werden Probenträger, Probensäcke für die Beschriftung der Tageschargen und Versandmaterial für den Rückversand per Kurier oder Post in das Labor in Schlieren benötigt.

Falls bei einer Bestellung eines der Materialien nicht benötigt wird, bitten wir Sie folgende Auswahl bei der Anzahl zu wählen:

Damit sind wir im Klaren, dass dieser Artikel explizit nicht benötigt wird. Aus diesem Grund sind alle Artikel als Pflichtauswahl definiert.

1. Probenträger zur Entnahme der Referenzproben

Probenträger*

Probenträger einzeln verpackt mit 2 Barcodekleber (für kleine und gewerbliche Betriebe bis ca. 100 Stk./Monat)

Probenträger lose verpackt

Anzahl Probenträger*

⇒ Wir unterscheiden zwischen Probenträgern einzeln verpackt und Probenträgern, welche lose angeliefert werden.



⇒ Probenträger einzeln verpackt mit 2 Barcodekleber (für kleine und gewerbliche Betriebe bis ca. 100 Stk./Monat)



⇒ Probenträger lose verpackt

Probenträger*

Probenträger einzeln verpackt mit 2 Barcodekleber (für kleine und gewerbliche Betriebe bis ca. 100 Stk./Monat)

Probenträger lose verpackt

Anzahl Probenträger*

Bitte auswählen!



Probensack zur einzelnen Verpackung

Bitte auswählen!



- ⇒ Probensack zur einzelnen Referenzprobenverpackung nach der Probenentnahme am Schlachtkörper. Wird nur in einzelnen Betrieben zur Prozessverarbeitung benötigt!



- ⇒ Leerer Probensack zur einzelnen Verpackung der Probenträger nach der Probenentnahme. Der Sack entspricht in der Größe demjenigen der „Probenträger einzeln verpackt mit 2 Barcodekleber“!

2. Probensack für die Tagescharge

Probensack für Tagescharge*

Probensack gross (ca. 750 Proben können darin verpackt werden)

Probensack mittel (ca. 300 Proben können darin verpackt werden)

Probensack klein (ca. 30 Proben können darin verpackt werden)

Anzahl Probensäcke*

Bitte auswählen!

⇒ Je nach Betriebsgrösse (Anzahl der geschlachteten und beprobten Tiere pro Tag) wird der entsprechende Sack zur Verpackung der Tagescharge benötigt.



⇒ Probensack gross (ca. 750 Proben können darin verpackt werden), mittel (ca. 300 Proben können darin verpackt werden) und klein (ca. 30 Proben können darin verpackt werden).

3. Rückversandmaterial ins Labor


Rückversandmaterial*

Rückversandschachtel gross inkl. Isolierinlay und Kühlelementen (Versand von ca. 1'500 Proben)

Rückversandschachtel mittel inkl. Isolierinlay und Kühlelementen (Versand von ca. 300 Proben)

Versandcouvert (Versand von ca. 30 Proben)

Anzahl Rückversandmaterial*

Bitte auswählen! 

Bitte ungefähre Anzahl geschlachteter Tiere (Rindergattung) pro Woche angeben

- ⇒ Die Proben werden wöchentlich (oder gemäss mündlicher Absprache mit Proviande) durch den Schlachtbetrieb per Post mittels einer Geschäftsantwortsendung (keine Portokosten für den Versender) ins Labor gesandt.

Rückversandmaterial für grosse Schlachtbetriebe

Grössere Schlachtbetriebe bereiten den Versand in den entsprechenden Schachteln vor, welche durch den beauftragten Kurierdienst abgeholt und ins Labor in Schlieren gebracht werden.



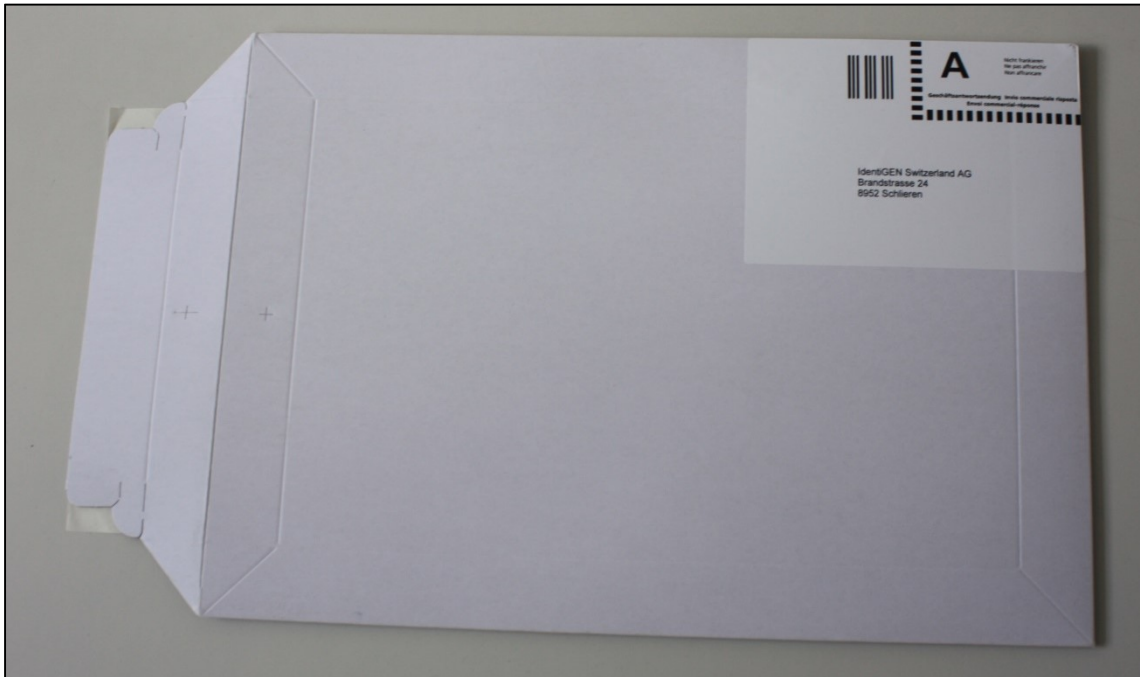
⇒ Rückversandschachtel gross und mittel mit Isolierinlay gefaltet



- ⇒ Kühlelement mit Verpackungsschachtel
- ⇒ Rückversandschachtel gross inkl. Isolierinlay und Kühlelement (Versand von ca. 1'500 Proben, auf 500 Proben bitte ein Kühlelement verwenden).
- ⇒ Rückversandschachtel mittel inkl. Isolierinlay und Kühlelementen (Versand von ca. 300 Proben, pro Schachtel bitte ein Kühlelement verwenden).

Rückversandmaterial für gewerbliche Schlachtbetriebe

Gewerbliche Schlachtbetriebe und Notschlachtanlagen versenden das Material ungekühlt per normalen Postweg mit den untenstehenden vorfrankierten Versandcouverts.



⇒ Versandcouvert klein (Versand von ca. 30 Proben)

Um nicht unnötig hohe Portokosten pro Probe zu generieren, können die Proben im Tiefkühlschrank (mind. – 15°) gesammelt werden. Die Proben können ca. 2 Wochen bis maximal 1 Monat im Schlachtbetrieb gesammelt werden. Für den Versand per Post bitte darauf achten, dass die Proben nicht einen ganzen Tag ungekühlt im Briefkasten oder in der Post gelagert werden. Postaufgabe oder Ablage im Briefkasten gegen Abend oder vor der Leerung vornehmen.

Postversand nur von Montag – Mittwoch!

Damit wird der Posteingang bis Freitag im Labor sichergestellt.

29.08.2018 / Proviande